

Patientenbericht - Virita Sonnencreme

Sommer, Urlaub, Erholung, Sonne und SONNENBRAND?

Ich höre den Anrufbeantworter ab. Eine Bekannte erkundigt sich nach dem Namen meiner tollen Sonnencreme

„Meine Sonnencreme“, die Sonnencreme von Dr. Wighard Strehlow heißt „Virita Sonnencreme“, die meine Familie und ich nicht mehr missen möchten. Meine beiden Mädchen waren in ihrer Kindheit besonders Sonnenbrand gefährdet. Im Sandkasten erkannte ich sie nicht nur wegen ihren roten Haaren, sondern sie setzten sich von anderen Kindern mit ihrer extrem hellen Haut ab. Mein gesunder Menschenverstand als Mutter wurde oft von der Panik der Mediziner und der Umwelt verunsichert: wie viel Lichtschutzfaktor und was soll auf die Haut „geschmiert“ werden. Ebenso hat meine Ehepartner (schwarze Haare, helle Haut und diese übersät mit Sommersprossen) die Urlaubsorte nach Sonnenintensität gewählt bzw. sich dem Sonnenlicht gar nicht ausgesetzt.

Inzwischen erlebten wir Urlaube in Südamerika, Sri Lanka und heiße Sommerurlaube in Europa mit der von Dr. Strehlow entwickelten Sonnencreme ohne gerötete Haut. Ich bin mehr und mehr davon überzeugt, dass die überall empfohlenen extrem hohen Lichtschutzfaktoren in Sonnencremen die Haut nur lähmt. Wir haben erfahren, dass ein normaler Umgang mit Sonne und auch kalten Witterungseinflüssen mit dieser Sonnencreme einen guten Schutz bietet.

In der Kosmetikbranche gibt es eine Unzahl an Produkten von Sonnenschutzmitteln mit diversen LSF, unterschiedlichen Namen und Konsistenzen, medizinisch „erprobt und geprüft“. Auch preislich gibt es keine Grenzen.

In der Tat schützt die Virita Sonnen Creme als eine der wenigen Sonnenschutzmittel sowohl vor den Hautkrebs erregende UVA als auch vor den Sonnenbrand auslösenden UVB Strahlen der Sonne. Das darin enthaltene Sesamöl stimuliert die körpereigene Melaminbildung in der Haut, wodurch ein Schutz gegen Hautkrebs entsteht. Damit entwickelt sich auch der volle Schutz gegen die Sonne erst nach wenigen Tagen. Viel Sonne (UVA), mehr Melanome! In Deutschland gibt es jährlich ca.10 Fälle pro 100 000 Einwohner im Vergleich zu 40 Fällen in USA und Australien. Deshalb wurde die Virita Sonnencreme auch in diesen Ländern getestet und hat sich hier vorzüglich in den letzten drei Jahren bewährt. Besonders gelobt wird der angenehm kühlende Effekt durch den hohen Feuchtigkeitsgehalt der Shea Butter und die großartige Verträglichkeit der Sonnencreme auch und gerade bei Neurodermitikern und Allergikern. Frei von Chemie, chemischen Sonnenschutzfiltern und Nanopartikeln.